Landesamt für Gesundheit und Soziales Heimaufsicht





Hauptstadtpflege Haus Louise Schroeder Westphalweg 1

12109 Berlin

Geschäftszeichen (bitte immer angeben)
II B 3 - Heimaufsicht

Dienstgebäude:

Turmstraße 21, Haus A

10559 Berlin

Telefon: +49 30 90229 3333 Telefax: +49 30 90229 3298

E-Mailadresse:

heimaufsicht@lageso.berlin.de (nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur)

Datum: 26.8.2013

Prüfbericht vom 26.8.2013 gemäß § 17 Absatz 13 Wohnteilhabegesetz (WTG)

zur am 20.8.2013 durchgeführten Prüfung einer stationären Pflegeeinrichtung

Die Berliner Heimaufsicht prüft die Einhaltung von ordnungsrechtlichen Mindestanforderungen nach dem Berliner Wohnteilhabegesetz (WTG) und den dazu gehörenden Verordnungen (Wohnteilhabe-Personalverordnung, Heimmindestbauverordnung, Heimmitwirkungsverordnung). Bei der Prüfung werden die Prüfrichtlinien nach § 17 Absatz 14 WTG zu Grunde gelegt. Die Prüfrichtlinien sind auf folgender Internetseite der Heimaufsicht zu finden:

http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht

Dieser Prüfbericht ist eine Beschreibung der am Tag der Einrichtungsbegehung durch die Berliner Heimaufsicht geprüften Anforderungen und festgestellten Sachverhalte. Die in diesem Prüfbericht enthaltenen Prüffeststellungen der Heimaufsicht stellen insofern lediglich eine Momentaufnahme dar. Eine Benotung wird nicht vorgenommen.

Um ein umfassendes Bild von einer Einrichtung zu erhalten, wird interessierten Verbraucherinnen und Verbrauchern empfohlen, die Einrichtung vor Ort zu besichtigen und Gespräche mit der Einrichtungsleitung, einzelnen Beschäftigten oder Bewohnerinnen und Bewohnern bzw. der Bewohnervertretung zu führen. Soweit Prüfergebnisse oder -feststellungen anderer Prüfinstanzen vorliegen, sollten diese zusätzlich zur Einsichtnahme herangezogen werden.

Verkehrsverbindungen: Eingang Turmstr. 21 U 9 Turmstraße

Bus M 27, 245, TXL Haltestelle U-Turmstraße Bus 101, 123, 187 Haltestelle Turmstr./ Lübecker Str. Eingang Birkenstr. 62 U 9 Birkenstraße Kein Fahrstuhl vorhanden Bus M 27, Haltestelle Havelberger Str. Bus 123, Haltestelle Birkenstr./ Rathenower Str. Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Zahlungen bitte bargeldlos an die Landeshauptkasse Klosterstr. 59 10179 Berlin Geldinstitut Kontonummer
Postbank Berlin 58100
IBAN:
DE47 1001 0010 0000 0581 00

DE47 1001 0010 0000 0581 00 Landesbank Berlin 0990 007 600

DE25 1005 0000 0990 0076 00 Deutsche Bundes- 10 001 520 bank Filiale Berlin

IBAN: DE53 1000 0000 0010 0015 20 PBNKDEFF100 100 500 00 BIC: BELADBEXXX

Bankleitzahl

100 100 10

BIC:

BIC: MARKDEF1100

100 000 00

Seite 1 von 5

I. Informationen zur geprüften stationären Pflegeeinrichtung

Geprüfte Einr	ichtung:					
Name: Straße: Bezirk: Telefon: E-Mail-Adress Internet:	Westphalw Tempelhof 70194130	chulze@vivantes.de	12109	er Berlin, x: 70194111		
Träger/ Inhab	er der Einric	htung:				
Name: Anschrift: Telefon: E-Mail-Adress Internet:	Alt-Wittena 130111801	orum für Senioren Gr u 90, 13437 Berlin oflege@vivantes.de tes.de		x: 130111813		
Einrichtungsa	ı rt: vollstatior	näre Einrichtung				
Spezialisierur Anzahl der an		dere Zielgruppen: ätze: 80	keine S _l	pezialisierung		
	ten Einrichtu			aufsicht am 20.8.2013 eine Prüfung nach		
Bei der Prüfung handelte es sich um folgende Art:						
_						
	Erstprüfung (erstmalige Prüfung bei Inbetriebnahme einer Einrichtung) Regelprüfung im Abstand von höchstens einem Jahr;					
— О.	die letzte Prüfung erfolgte am 14.8.2012					
	anlassbezogene Prüfung (Anlassprüfung); Anlass war:					
☐ Teilprü	fung					
☐ Teilprü	Teilprüfung mit Schwerpunkt;					
Schwe	Schwerpunkt war:					
	Wiederholungsprüfung					
⊠ angem	eldet	unangemeldet		☐ Prüfung zur Nachtzeit		

Prüfergebnisse der Berliner Heimaufsicht:

rechte der Bewohnerinnen

und Bewohner

Die Prüfung erstreckte sich auf die in der nachfolgenden tabellarischen Darstellung gekennzeichneten Bereiche. ⊠ Bei der Prüfung wurden keine Abweichungen von den Anforderungen nach dem WTG und den dazugehörenden Rechtsverordnungen festgestellt (keine Mängel).					
Geprüfte Inhalte gemäß Fragenkatalog A. der Prüfrichtlinien	Beschreibung der festgestellten Mängel und sonstige Anmerkungen zu Prüfergebnissen				
Kapitel 1 (93 Fragen) Begehung der stationären Pflegeeinrichtung	Es wurden keine Mängel festgestellt				
	Es wurden keine Mängel festgestellt				
☐ Kapitel 3 (127 Fragen) Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (Qualitätsmanagement)					
	Es wurden keine Mängel festgestellt				
	Es wurden keine Mängel festgestellt				
☐ Kapitel 6 (24 Fragen) Freiheitsentziehende Maß- nahmen					
	Es wurden keine Mängel festgestellt				
☐ Kapitel 8 (99 Fragen) Pflegedokumentation / Bewohnerbezogene Prüfung					
☐ Kapitel 9 (15 Fragen) Vertragswesen					
☐ Kapitel 10 (24 Fragen) Mitsprache- und Einsichts-					

Kapitel 11 (18 Fragen) Beschwerdemanagement/ Vorschlagswesen/ Zufriedenheitsbefragung	
	Es wurden keine Mängel festgestellt
☐ Kapitel 13 (31 Fragen) Einrichtungskonzept	
☐ Kapitel 14 (42 Fragen) Konzepte zur Pflege und sozialen Betreuung (einschl. Sterbebegleitung, Pflege von Bewohnerinnen und Bewohnern der "Phase F / Wachkoma")	
☐ Kapitel 15 (16 Fragen) Hauswirtschaftskonzept	
☐ Kapitel 16 (30 Fragen) Hygiene- und Notfallregelungen	
☐ Kapitel 17 (25 Fragen) Aufzeichnungspflichten zur Verwaltung der für die Be- wohnerinnen und Bewohner verwalteten Gelder und Wert- sachen	
☐ Kapitel 18 (8 Fragen) Geld- und geldwerte Leistungen an Leistungserbringer und eingesetzte Personen	
	Es wurden keine Mängel festgestellt
Kapitel 20 (37 Fragen) Dienstplangestaltung	
	Es wurden keine Mängel festgestellt
Anmerkungen zu den vorstehen	den Prüfergebnissen:

III. Veröffentlichung des Prüfberichts und der Gegendarstellung

Die Berliner Heimaufsicht hat dem Leistungserbringer (Einrichtungsträger) diesen Prüfbericht übersandt und ihm Gelegenheit gegeben, innerhalb einer Frist von zwei Wochen dazu eine Gegendarstellung abzugeben. Die Gegendarstellung soll sich auf die von der Heimaufsicht getroffenen Prüffeststellungen beziehen. In der Gegendarstellung kann beispielsweise dargestellt werden, ob und inwieweit seitens der Einrichtung die zum Prüfungszeitpunkt festgestellten Mängel zwischenzeitlich abgestellt wurden.

Eine Gegendarstellung liegt mit Ablauf der Frist nicht vor. Sofern eine Gegendarstellung noch eingeht, ist beabsichtigt, diese ebenfalls zu veröffentlichen.

Der Prüfbericht enthält keine personenbezogenen Daten der Bewohnerschaft und der zur Leistungserbringung eingesetzten Personen. Es erfolgte die Anonymisierung der Daten gemäß § 17 Absatz 13 Satz 3 WTG.

Die Heimaufsicht hat diesen Prüfbericht auf ihrer Internetseite veröffentlicht:

http://www.berlin.de/lageso/soziales/heimaufsicht/pruefberichte/index.php